

Newsletter Nr. 6

Geschätzte Eltern, geschätzte interessierte Leserschaft

Neues (Schul-)Jahr, neues Glück. So – oder ähnlich – lautet ein bekanntes Sprichwort. Bereits liegen knapp 20% des Schuljahres hinter uns, wir sind gut gestartet. Es sind mehr Schülerinnen und Schülern denn je im Schulhaus, wir pendeln uns um die 400 Kinder ein. Und werden auch in den kommenden zwei Jahren weiterwachsen. Insofern: alles altbekannt, dennoch ist einiges neu. So arbeiten verschiedene Lehrpersonen neu hier, am Elternabend haben Sie sie kennengelernt. Neu im Schulleitungsbüro ist auch Frau Claudia Chapuis, Sachbearbeiterin des Schulleiters. Sie wird sich in der nächsten Nummer des Newsletters vorstellen. Geniessen Sie den Herbst.

Marco Hardmeier
Schulleiter

Wussten Sie, ...

... dass wir jede Menge Holzschnitzel benötigen? Das Holz stammt aus regionaler Produktion. Für die gesamte Schulanlage (inklusive Primarschule Dorf und Turnhallen) sind dies jährlich 595 m³ Holzschnitzel, was 212 m³ festem Holz entspricht.

Uwe Nyfeler, Hauswart

Es gilt als sicherer Erfahrungswert: Ist aus irgendeinem Grund der Hauswart oder die Sachbearbeiterin des Schulleiters nicht anwesend, merkt man dies ganz schnell. Es freut mich sehr, Ihnen in diesem Newsletter eine der zentralen Personen im Schulhaus vorzustellen, Herr Uwe Nyfeler, unser Hauswart.

Welches sind die Hauptaufgaben als Hauswart?



Da gibt es sehr viele: Reparaturen, Koordinieren und Überwachen der externen Handwerker, die Pflege des Schulhaus-Umschwungs und der Turnhallen sowie die Sauberkeit und Ordnung ganz allgemein. Und auch am Beruf des Hauswarts ist die Technologisierung respektive Digitalisierung nicht vorbeigezogen: Die Betreuung der topmodernen Technik im Schulhaus Zehntenhof mit Lüftungs- und Heizungsanlage ist ein anspruchsvoller Teil meiner Arbeit.

Zudem ist mir das Thema „Sicherheit“ ganz allgemein ein grosses Anliegen.

Welche Anliegen von Lehrpersonen und / oder Schüler_innen erreichen den Hauswart häufig?

Die Schülerinnen und Schüler gelangen häufig wegen Fundgegenständen an mich. Und dann und wann mal, im Zehntenhof passiert das zum Glück sehr selten, wenn etwas „kaputt gegangen ist“. Zwischen Lehrpersonen und Hauswart hat sich auch gerade am Zehntenhof ein tolles Zusammenspiel gebildet: Ich helfe gerne und kann gleichzeitig auf die Unterstützung aller zählen.

Welche Arbeit macht am meisten Freude?

Um ein Haar hätte ich jetzt gesagt: Alles. Ganz ernsthaft: Der Kontakt und die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Lehrpersonen, dem Schulsozialarbeiter, der Sachbearbeiterin Schulleitung und dem Schulleiter am Zehntenhof stellt richtig auf. Das Zehntenhofteam, dazu zähle ich auch die Schülerinnen und Schüler, hat einen enorm guten Zusammenhalt und ich bin mittendrin. Da spürt man auch sofort, dass es die Leute aufstellt und positiv stimmt, wenn ein hauswarttechnisches Problem gelöst werden konnte. Kurzum: Ich bin sehr gerne hier.

Zur Person

Uwe Nyfeler, 56, ist seit Mai 2018 der „neue“ Hauswart der Primarschulen Dorf und Zehntenhof. Vorher war er als langjähriger Hauswart der Primarschule Altenburg und von Kindergärten in Wettingen tätig. Wir heissen Uwe Nyfeler auch auf diesem Weg nochmals ganz herzlich willkommen an der Primarschule Zehntenhof.

Die nächsten Termine (alle Termine finden Sie auf der Schulhaus- oder der Klassenwebsite)

Zukunftstag: Do, 08.11. (schulfrei), Papiersammlung: 18.12. (Unterricht nach speziellem Plan), Weihnachtsferien, 22.12.18 – 06.01.19